

GEMEINDE HÄUTLIGEN

Protokoll

20. ordentliche Gemeindeversammlung

vom Freitag, 2. Juni 2023, 20.00 bis 20.40 Uhr
Schulhaus Häutligen

Vorsitz	Christoph Siegenthaler, Gemeindepräsident
Protokoll	Therese Wüthrich, Gemeindeschreiberin
Anwesend	33 Stimmbürger/Innen von total 194 Stimmberechtigten (17 %)
Gäste	Neuzuzüger/Innen Jasmin Gäumann, Corinne und Rolf Pfister sowie Finanzverwalter Andreas Fankhauser und die Gemeindeschreiberin

VERHANDLUNGEN

Gemeindepräsident Siegenthaler eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden an diesem Sommerabend zur ordentlichen Gemeindeversammlung. Er gibt die Entschuldigungen bekannt. Da kein Pressevertreter anwesend ist wird in der nächsten Woche eine kurze Pressemitteilung erstellt und versandt.

Verfahrensbestimmungen

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich bekannt gemacht worden durch Publikation im Anzeiger Konolfingen Nr. 18 vom 04. Mai 2023 und Nr. 22 vom 01. Juni 2023 sowie in der Hüttlige-Post 01/2023. Die Unterlagen zu den traktandierten Geschäften lagen während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf oder konnten auf der Homepage heruntergeladen werden.

Christoph Siegenthaler informiert, dass nur über traktandierte Geschäfte abschliessend Beschluss gefasst werden darf. Er macht auf die Rügepflicht gemäss Art. 29 OgR aufmerksam und gibt bekannt, dass Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse innerhalb von 30 Tagen beim Regierungstatthalteramt Bern – Mittelland erhoben werden müssen.

In der Folge orientiert er die Versammlung über die Stimmberechtigung:

Gestützt auf Art. 19 OgR ist stimmberechtigt, wer das 18. Altersjahr erreicht hat, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnt und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft steht oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten wird. Er stellt fest, dass

- die Neuzuzüger/Innen Jasmin Gäumann, Corinne und Rolf Pfister
- Andreas Fankhauser, Finanzverwalter (Fankhauser & Partner in Huttwil)
- Therese Wüthrich, Gemeindeschreiberin

nicht stimmberechtigt sind. Auf Anfrage hin wird das Stimmrecht von weiteren Anwesenden nicht bestritten.

20. Gemeindeversammlung Häutligen vom Freitag, 2. Juni 2023

Das Protokoll der heutigen, ordentlichen Gemeindeversammlung wird gemäss Art. 64 14 Tage nach der Versammlung, d.h. spätestens ab 16. Juni 2023, während 30 Tagen auf der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt.

Während der Auflagefrist kann gegen den Inhalt schriftlich beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat wird über allfällige Einsprachen entscheiden und das Protokoll danach genehmigen.

Auf Vorschlag des Präsidenten wird Stefan Wüthrich als Stimmzähler stillschweigend gewählt. Der Stimmzähler meldet 38 anwesende Personen.

Traktanden

1. Jahresrechnung 2022 – Beratung und Genehmigung
2. Berichterstattung Aufsichtsstelle für Datenschutz – Kenntnisnahme
3. Fernheizung Gemeindeliegenschaften – Kenntnisnahme Verpflichtungskreditabrechnung
4. Orientierungen
5. Verschiedenes

Beschluss

Gegen die Reihenfolge der Traktanden werden keine Einwände erhoben. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

133 999.021 Jahresrechnung

Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2022

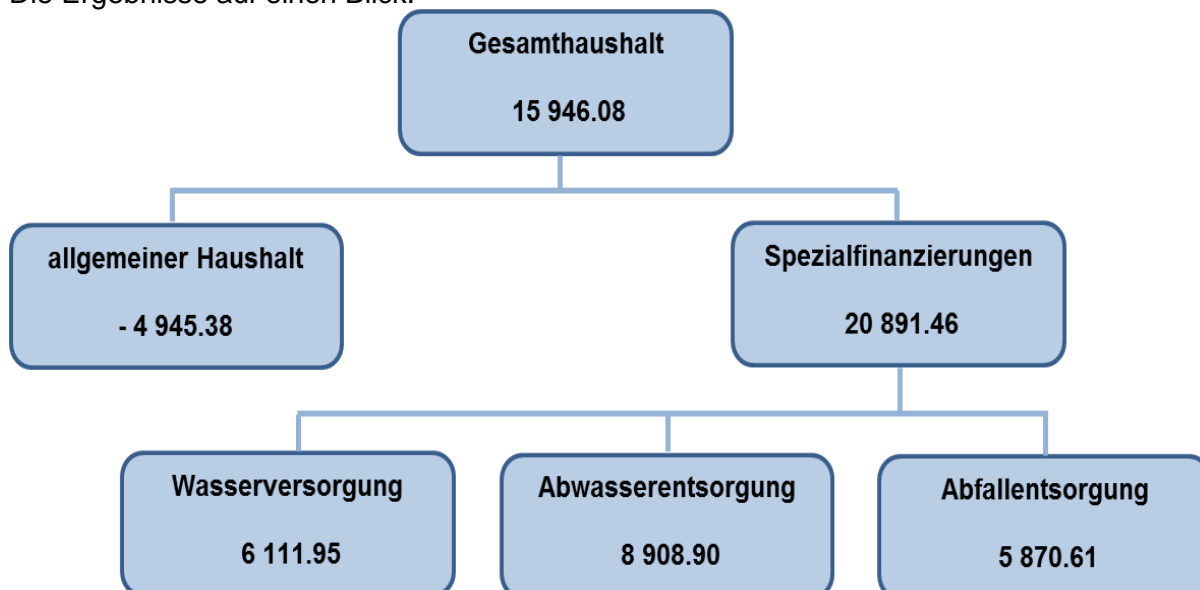
Referenten Christoph Siegenthaler und Andreas Fankhauser

Sachverhalt

Finanzverwalter Andreas Fankhauser informiert über den Abschluss der letzten Jahresrechnung. Die Grundlagen dazu bildeten das Budget 2022 und die Vorjahresrechnung.

Erfolgsrechnung

Die Ergebnisse auf einen Blick:



20. Gemeindeversammlung Häutligen vom Freitag, 2. Juni 2023

Der allgemeine Haushalt schliesst gegenüber dem Budget mit einer Besserstellung von Fr. 4'455.- ab. Bei den Spezialfinanzierungen wurden trotz negativem Budget Ertragsüberschüsse erzielt. Über die Gründe wird informiert. Anhand eines Diagrammes erläutert A. Fankhauser die Nettoaufwände / -Erträge in den Funktionen. Ausserdem informiert er detailliert über die Abweichungen bei den Steuererträgen 2022 und den einzelnen Funktionen. In vielen Funktionen wurden die Budgetkredite nicht ausgeschöpft.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen 2022 haben Fr. 64'923.25 ausgemacht. Davon entfallen Fr. 35'387.20 auf den Heizungsersatz im Schulhaus. Fr. 28'000.- wurden für die Sanierung der Entwässerungsleitung Thalbach und Fr. 1'536.05 für die laufende Ortsplanungsrevision ausgegeben.

<u>Bilanz</u>	01.01.2022	31.12.2022
Die Veränderungen in der Bilanz zeigen sich wie folgt:		
Finanzvermögen	3'743'447.19	3'787'942.32
Verwaltungsvermögen	182'792.45	233'900.80
Fremdkapital	390'939.35	451'579.65
Eigenkapital	3'535'300.29	3'570'263.47
Davon Bilanzüberschuss	1'046'081'34	1'041'135'96

Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Unterlagen am 19.04.2023 geprüft und beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2022.

Antrag des Gemeinderates

Genehmigung der Jahresrechnung 2022 mit:

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	1 186 367.44
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	1 202 313.52
Ertragsüberschuss	CHF	15 946.08

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	1 051 002.80
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	1 046 057.42
Aufwandüberschuss	CHF	- 4 945.38

Aufwand Wasserversorgung	CHF	68 769.05
Ertrag Wasserversorgung	CHF	74 881.00
Ertragsüberschuss	CHF	6 111.95

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	44 400.90
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	53 309.80
Ertragsüberschuss	CHF	8 908.90

Aufwand Abfall	CHF	22 194.69
Ertrag Abfall	CHF	28 065.30
Ertragsüberschuss	CHF	5 870.61

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	64 923.25
Einnahmen	CHF	
Nettoinvestitionen	CHF	64 923.25

Keine Nachkredite in Kompetenz der Gemeindeversammlung.

Diskussion

Martin Bangerter, Mitglied der Rechnungsprüfungskommission, informiert über das Resultat der durchgeführten Prüfung. Er bedankt sich für die saubere Rechnungsführung und bekräftigt den gestellten Antrag auf Genehmigung der Rechnung.

Beschluss

1. Die Jahresrechnung 2022 wird gemäss Antrag einstimmig genehmigt.
2. Von den Nachkrediten wird Kenntnis genommen.

Eröffnung

- Finanzverwaltung (E-Mail)
- Aktenablage

134 012.020 *Datenschutz, Anfragen nach Informationsgesetz, Rechtsberatungen*

Berichterstattung Datenaufsichtsstelle – Kenntnisnahme

Referent Christoph Siegenthaler

Sachverhalt

Gemäss Organisationsreglement hat die Datenaufsichtsstelle der Gemeindeversammlung einmal jährlich einen Bericht zur Einhaltung der Bestimmungen abzugeben.

Martin Bangerter gibt bekannt, dass die Prüfung am 19. April 2023 stattgefunden hat und keine Datenschutzverletzungen festgestellt werden konnten.

Antrag des Gemeinderates

Kenntnisnahme des Berichtes 2022

Diskussion

keine

Beschluss

Der Datenschutzbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Eröffnung

- Aktenablage

135 217.020 *Schulhaus*
942.020 *Liegenschaft Dorfmätteli*

Fernheizung Gemeindeliegenschaften – Kenntnisnahme Verpflichtungskreditabrechnung

Referent Martin Köppel

Sachverhalt

Am 01. Juni 2022 hat die Versammlung für den Ersatz der Ölheizung im Schulhaus und damit indirekt für die Umstellung der Heizung im Dorfmätteli einen Verpflichtungskredit von Fr. 70'000.- bewilligt.

Der Bau ist abgeschlossen. Gemäss Abrechnung sind Auslagen von Fr. 70'687.20 entstanden. Die Kosten wurden je zur Hälfte dem Schulhaus und der Liegenschaft Dorfmätteli belastet.

Die Kostenüberschreitung gegenüber dem Investitionskredit beläuft sich auf Fr. 687.20. Für die Bewilligung des Nachkredits war gemäss OgR der Gemeinderat zuständig.

Antrag des Gemeinderates

Kenntnisnahme von der Verpflichtungskreditabrechnung

Diskussion

Ressortleiter Martin Köppel bekräftigt, dass der Bau gut abgeschlossen werden konnte. Trotz ansteigender Teuerung und zum Teil akuter Materialknappheit konnten die Offertpreise eingehalten werden.

Beschluss

Die Verpflichtungskreditabrechnung wird zur Kenntnis genommen.

Eröffnung

- Finanzverwaltung (E-Mail)
- Aktenablage

136 V *Verschiedenes*

Orientierungen

Die Gemeinderatsmitglieder berichten aus Ihren Ressorts:

Martin Köppel informiert, dass die ausgewerteten Wasserproben gut ausgefallen sind. Die Resultate sind auf der Homepage aufgeschaltet. Auf Grund der Vorschriften müsse die Gemeinde nun auch eine generelle Wasserplanung erstellen. Die Arbeiten laufen.

Bildungsvorsteherin Nicole Gäumann informiert über steigende Schülerzahlen. Aktuell werden 16 Kinder in der Schule ausgebildet. 2024 werden 17 und 2025 dann sogar 21 Schüler/Innen erwartet. Die obere Grenze für die Führung einer Klasse beläuft sich auf 20 Kinder. Da eine weitere Zunahme erwartet wird, muss die Zukunft geplant werden. Gespräche mit dem Schulinspektor und der Gemeinde Freimettigen wurden in Angriff genommen. Ziel sei es die beste Lösung für unsere Kinder zu finden.

137 V *Verschiedenes*

Neuzuzüger/Innen-Begrüssung

In der Zeit vom 01. Mai 2022 bis zum 01. Mai 2023 sind 22 Personen neu in unsere Gemeinde gezogen. Diese wurden zur Gemeindeversammlung eingeladen. Anwesend und damit persönlich begrüsst und vorgestellt werden:

- Bernhard Marina, Tägertschistrasse 53
- Bossert Rolf, Dorfstrasse 24
- Gäumann Jasmin, Tägertschistrasse 25
- Jöhl Andreas, Wolfmattweg 43
- Pfister Corinne und Rolf, Konolfingenstrasse 10
- Wild Franziska, Dorfstrasse 4

Christoph Siegenthaler gibt der Hoffnung Ausdruck, dass sich unsere neuen Einwohner/Innen gut eingelebt haben und sich bei uns wohl fühlen werden. Er ermuntert sie am Dorfleben teilzunehmen und an den Gemeindeversammlungen weiterhin mitzumachen. Damit können sie die Geschicke der Gemeinde aktiv mitbestimmen.

In der Umfrage meldet sich Hansruedi Stucki. Er teilt mit, dass die Sitzbänke z.T. in schlechtem Zustand sind und erkundigt sich, ob die Gemeinde nicht Holz aus dem eigenen Wald aufbereiten und damit die Reparatur auslösen könne.

20. Gemeindeversammlung Häutligen vom Freitag, 2. Juni 2023

Sonja Rubin hat erfahren, dass die Gemeinde Konolfingen die Grünabfuhr neu organisiert und nicht mehr mit Peter Liechti zusammenarbeitet. Sie erkundigt sich, was mit unserer Separat-abfuhr geschieht.

Martin Bangerter stellt fest, dass die Zusammenarbeit mit Peter Liechti sehr gut funktioniert. Eine Weiterführung der Deponie bei P. Liechti wäre dienlich.

Judith Bangerter fragt an, ob wir die Grüngutzusammenarbeit auch beenden müssen oder ob in dieser Sache eigenständig entschieden werden könne.

Der Präsident gibt bekannt, dass wir nicht über eine Auflösung der Grüngutstelle informiert worden sind. Man nehme die Anliegen Stucki und Rubin entgegen und suche eine Lösung für die beiden Problematiken.

Christoph Siegenthaler informiert, dass die nächste Gemeindeversammlung erst am 08. Dezember 2023 stattfinden wird. Der Termin musste nach hinten verschoben werden, weil wir über die Ortsplanungsrevision abstimmen möchten und die beiden beigezogenen Planer am ursprünglichen Datum nicht verfügbar wären. Der Präsident informiert über die Vorprüfung der Ortsplanungsunterlagen durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung. Diese hat etliche Anpassungen notwendig gemacht. Er ersucht alle Bürger die zu genehmigenden Unterlagen bei der Auflage aktiv zu prüfen.

Im Anschluss dankt Christoph Siegenthaler den Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung, Andreas Fankhauser für die gute Rechnungsführung und der Gemeindeschreiberin für Ihre Arbeit. Er erklärt die Versammlung dann als geschlossen und lädt zum Apéro ein.

Gemeindeversammlung Häutligen

Christoph Siegenthaler
Präsident

Therese Wüthrich
Sekretärin